

[12148.] Soeben erschien und wurde an die Handlungen, die verlangten, gesandt:

### **Ciberius und Tacitus**

von

**L. Freytag.**

2  $\text{fl}$  10  $\text{S}$  ord. mit 25% in Rechnung und 33 $\frac{1}{3}$ % gegen baar.

und

### **Die Lehren vom Zufall**

von

**Dr. W. Windelband.**

15  $\text{S}$  ord. mit 25% in Rechnung und 33 $\frac{1}{3}$ % gegen baar.

Berlin, den 12. April 1870.

**F. Genschel.**

### **Verlag von E. A. Seemann in Leipzig.**

[12149.]

Zur Ausgabe bereit liegt, wird aber nur fest mit 25%, resp. baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt geliefert:

### **Die Galerie zu Cassel in ihren Meisterwerken.**

40 Radirungen

von

**William Unger.**

Mit erläuterndem Text

von

**Dr. O. Mündler in Paris.**

Erste Serie.

10 Blatt in Mappe.

Ausg. I. in Fol., vor der Verstählung und vor aller Schrift (Épreuves d'artistes). 13 $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$ .

Ausg. II. in Fol., vor der Verstählung, mit Stecher- und Malernamen (Avant la lettre) 8  $\text{fl}$ .

Ausg. III. in Quart, nach der Verstählung, mit Stecher- und Malernamen. (Chines. Papier.) 3 $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$ .

Von der Ausgabe I. sind und werden künftighin nur 12 Exemplare, von der Ausgabe II. nur 20 Exemplare abgezogen, welche zum Theil schon subscribirt sind. Von Ausgabe III. kommen nur 50 Exemplare in den Handel.

Eine IV. Ausgabe in Quart auf weissem Papier wird erst veranstaltet, nachdem die Blätter in der „Zeitschrift für bildende Kunst“ zum Abdruck gekommen sind.

Das ganze Werk wird bis Ende 1871 in vier Serien erscheinen, mit deren letzter auch der Mündler'sche Text in drei Sprachen ausgegeben wird.

Der Name des durch seine Radirungen in der „Zeitschrift für bildende Kunst“ und namentlich in der auch separat erschienenen „Galerie zu Braunschweig“ zu

verdientem Ruf gelangten Stechers dürfte genügend sein, um die künstlerische Bedeutung dieser Publication ans Licht zu stellen. Einen hohen kunstgeschichtlichen Werth erhält dieselbe aber durch den von Dr. Otto Mündler, der grössten Autorität unter den jetzt lebenden Sachkennern, zugesagte Text, dem einige in Holzschnitt reproducirte Bilder (nach Cranach, Dürer, Schongauer etc.) zum Schmuck dienen werden.

Prospecte in deutscher sowohl wie in französischer und englischer Sprache stehen auf Verlangen zu Diensten.

### **Zur Lagercompletirung**

für

### **Handlungen in Universitäts- und Gymnasialstädten u. s. w.**

[12150.]

**Studenten-Album oder Bilder aus dem deutschen Studentenleben.** 16 Blatt in Farbendruck nach den Aquarellen von F. W. Geiling. 2  $\text{fl}$ ; à cond. 25%, fest 33 $\frac{1}{3}$ %. Einzelne Blätter à 5  $\text{N}$   $\text{fl}$ .

**Corps-Tafel der deutschen Universitäten.** Farbendruck. 2  $\text{fl}$  baar mit 50%; à cond. mit 25%.

**Duell auf Schläger der Jenaischen Corps.** In vollendetem Farbendruck ausgeführt. 2  $\text{fl}$  20  $\text{N}$   $\text{fl}$ ; nur noch fest mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

**Duell auf Schläger der Leipziger Corps.** Photographie in Folio. 3  $\text{fl}$  10  $\text{N}$   $\text{fl}$  baar mit 50%; fest mit 25%.

**Bier-Comment, allgemeiner Jenaischer, zu Nutz und Frommen akadem. Gemüthlichkeit.** 2. verm. u. verb. Aufl. 1864. In illustr. Umschlag 10  $\text{N}$   $\text{fl}$  mit 25%.

**Musikklänge, Jenaische, und Reimchronik, dargebracht von der Alten Latte.** Brosch. 7 $\frac{1}{2}$   $\text{N}$   $\text{fl}$  mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

**Studentensprache, allgem. deutsche, oder studentikoses Idiotikon.** 2. Aufl. Brosch. 5  $\text{N}$   $\text{fl}$  mit 40%.

**Langenbeck, Rechtsfälle für die Civilprozess-Praxis.** Zum academ. Gebrauch. 2. Aufl. 1869. Brosch. 1  $\text{fl}$  mit 25%.

**Liederbüchlein für deutsche Turner.** 3  $\text{N}$   $\text{fl}$  ord. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

**Geuther, chem. Analyse.** Brosch. 5  $\text{N}$   $\text{fl}$  ord.; cart. 6  $\text{N}$   $\text{fl}$  ord. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

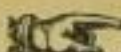
**Westphal, Theorie der neuhochdeutschen Metrik.** 1870. Brosch. 1  $\text{fl}$  10  $\text{N}$   $\text{fl}$  mit 25%.

**Zizmann, geometr. Formenlehre.** 2 Hefte. 2. Aufl. 1870. Brosch. à Heft 10  $\text{N}$   $\text{fl}$  ord. mit 25%.

**Reichardt, Grundlagen zur Beurteilung des Trinkwassers.** 1869. Brosch. 5  $\text{N}$   $\text{fl}$  ord. mit 25%.

**Ortloff, Jena und Umgegend.** 2. Aufl. 1869. Brosch. 10  $\text{N}$   $\text{fl}$  ord. mit 25%. Jena, April 1870.

**Carl Doebereiner.**

 Nur auf besonderes Verlangen.

[12151.]

In zweiter Auflage ist erschienen:

### **Kleine Grammatik der deutschen Sprache.**

#### **Ein Lehr- und Lernbuch**

zum

Gebrauch in den unteren und mittleren Klassen

höherer Unterrichtsanstalten.

Von

**Dr. F. W. N. Fischer,**

ord. Lehrer an der Victoria-Schule in Berlin.

Erster Cursus. Geb. 7 $\frac{1}{2}$   $\text{S}$   $\text{fl}$ .

Zweiter Cursus. Geb. 10  $\text{S}$   $\text{fl}$ .

Von demselben Verfasser ist kürzlich erschienen:

### **Kleine Grammatik der deutschen Sprache.**

#### **Ein Lehr- und Lernbuch zum Gebrauch**

in

gehobeneren Bürgerschulen.

Zweite Auflage.

Geb. 7 $\frac{1}{2}$   $\text{S}$   $\text{fl}$ .

Diese beiden Grammatiken von „Fischer“ haben sich bei dem Unterricht so gut bewährt, daß sie nicht allein in vielen hiesigen und auswärtigen Schulen, sondern auch in einigen deutschen Schulen Amerikas zur Einführung gelangt sind.

**Leitfaden für den ersten Unterricht**

in der

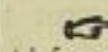
**Deutschen Sprache.**

Zum Gebrauch vornehmlich in Vorschulen, sowie in gehobenen Volksschulen und niederen Bürgerschulen dargestellt

von

**Dr. F. W. N. Fischer.**

Preis 3  $\text{S}$   $\text{fl}$ .

 Zu dem Zweck weiterer Einführung dieser als durchaus zweckmäßig anerkannten Schulbücher stellen wir gern Exemplare zur Verfügung.

Nicolaische Verlagsbuchhdlg. in Berlin.

**In Frankreich verboten!**

[12152.]

**Dupuis**

(Membre de l'Institut),

### **Origine de tous les cultes ou religion universelle.**

Paris 1869.

1 starker Band. Preis: 1  $\text{fl}$  15  $\text{N}$   $\text{fl}$ .

Gegen baar mit 40%.

Diese neue vermehrte Ausgabe des berühmten Dupuis'schen Werkes wurde nach Erscheinen in Paris sofort saisirt und vernichtet. Vom Pariser Verleger sind die geretteten Exemplare mir zum Debit fürs Ausland übergeben worden, und bedauere deshalb nur baar liefern zu können. Das Buch hat sicheren Absatz.

Hochachtungsvoll ergebenst

Brüssel, April 1870.

**F. Claassen.**